

Basisinformationsblatt (BiB)

Zweck

Diesem Dokument können Sie (der „Kunde“) wesentliche Informationen über das vorliegende Anlageprodukt entnehmen. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, damit Sie die Merkmale, Risiken, Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts verstehen und mit anderen Produkten vergleichen können.

Produkt

Name des Produkts: Differenzkontrakte (Contracts for Difference, CFDs) auf US-Aktien

Anbieter: Forextime Ltd (die „Gesellschaft“) ist eine zyprische Investmentgesellschaft (eine „CIF“), die von der zyprischen Finanzaufsicht Cyprus Securities and Exchange Commission (die „CySEC“) autorisiert und zugelassen wurde und von dieser Behörde reguliert und beaufsichtigt wird. Ihre Zulassungsnummer lautet 185/12. Ferner wurde die Gesellschaft von der südafrikanischen Finanzbehörde Financial Services Board (FSB) unter der FSP-Nummer 46614 zugelassen. Weitere Informationen entnehmen Sie der Website der Gesellschaft unter www.forextime.com/eu/. Oder Sie rufen uns an unter 0035725558777.

Erstellungsdatum: 01.01.2018 (zuletzt aktualisiert am 06.07.2018)

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das komplex und möglicherweise schwer zu verstehen ist.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Das Produkt beinhaltet CFDs auf US-Aktien. CFDs auf US-Aktien sind außerbörslich gehandelte Produkte, die den Preis der Basis-Aktien abbilden. Der Spread kann je nach den Marktbedingungen Schwankungen unterliegen. CFDs auf Aktien werden gehebelt angeboten.

Ziele

CFDs sind derivative Finanzinstrumente. Ein CFD ist eine Vereinbarung zwischen zwei Gegenparteien, die Kursdifferenz eines bestimmten Basisinstruments für die Laufzeit des Geschäfts auszutauschen.

CFDs sind gehebelte Produkte und werden nicht über eine Börse gehandelt, sondern außerbörslich (Over the Counter, OTC). Es gibt keine zentrale Clearingstelle für die Transaktionen. Forextime Ltd führt Ihre Handelsgeschäfte als Kommissionärin aus. CFDs auf US-Aktien beruhen auf verschiedenen zugrunde liegenden US-Aktien, die an den Börsenplätzen NYSE und NASDAQ notiert sind.

Ein CFD ist ein spekulatives Finanzprodukt. Beim Handel von CFDs auf unterschiedliche US-Aktien gehen diese Aktien nicht in den Besitz des Traders über. CFDs spiegeln den Preis des Basiswerts, der von den Liquiditätsserviceleistern angeboten wird. Die Gesellschaft leitet die Kurse direkt von den Börsen NYSE und NASDAQ ab. Eine Long-Position bedeutet, dass ein Trader ein Instrument kauft in Erwartung steigender Kurse. Eine Short-Position signalisiert, dass ein Trader ein Finanzprodukt verkauft in Erwartung fallender Kurse.

CFDs sind spekulative Produkte, die gehebelt gehandelt werden und nicht für alle Anleger geeignet sind. CFDs sind Hebelprodukte. Der Großteil davon wird fällig gestellt, wenn Sie eine bestehende offene Position glattstellen. Positionen können auch im Zusammenhang mit Nachschussaufforderungen bzw. Stop-Outs geschlossen werden. Informationen zu Nachschussaufforderungen / Stop-Outs pro Konto entnehmen Sie bitte der [Website](#) der Gesellschaft. Es kann darüber hinaus der Fall eintreten, dass die Gesellschaft Sie (d. h. den Kunden) auffordert, bis zum Ablauf einer bestimmten Frist sämtliche offenen Positionen glattzustellen für den Fall, dass die Gesellschaft beabsichtigt, einen CFD nicht mehr anzubieten. Wenn der Kunde die Position nicht innerhalb der angegebenen Frist glattstellt, hat die Gesellschaft das Recht, allfällige offene Positionen in seinem Namen zu schließen. Indem Sie in einen CFD investieren, gehen Sie ein hohes Risiko, das zum vollständigen Verlust Ihres eingesetzten Kapitals führen kann.

Der Handel mit CFDs birgt ein hohes Risiko. Dadurch können hohe Gewinne, aber auch enorme Verluste erzielt werden. Sie sollten stets nur Beträge investieren, deren Verlust Sie verschmerzen können, da Sie einen Verlust in Höhe Ihrer gesamten Ersteinlage erleiden können. Kunden sollten erst dann Handelsgeschäfte tätigen, wenn sie sich vollständig über die Risiken des Handels mit CFDs im Klaren sind und sie verstehen. Kunden sollten erwägen, ob CFDs im Hinblick auf ihren Finanzstatus und ihre Finanzziele angemessen sind, bevor sie Handelsgeschäfte tätigen. Falls Ihre Kenntnisse und Ihre Erfahrung nicht ausreichen, um Handelsgeschäfte zu tätigen, empfehlen wir Ihnen, sich von einer unabhängigen Stelle beraten zu lassen, bevor Sie Investitionen tätigen. Wenn Sie Informationen von einem unabhängigen Finanzberater eingeholt haben und danach diese Risiken immer noch nicht verstehen, sollten Sie von Handelsgeschäften im Allgemeinen absehen. Der Handel mit CFDs birgt ein erhebliches Verlustrisiko und der Wert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. CFDs erfordern ständige Überwachung und sind unter Umständen nicht geeignet für Personen, die dafür keine Zeit aufbringen können.

Es ist sinnvoll, sich vor der Durchführung von Handelsgeschäften mit CFDs mit diesem BiB vertraut zu machen und einzuschätzen, ob der Handel mit CFDs für Sie geeignet ist.

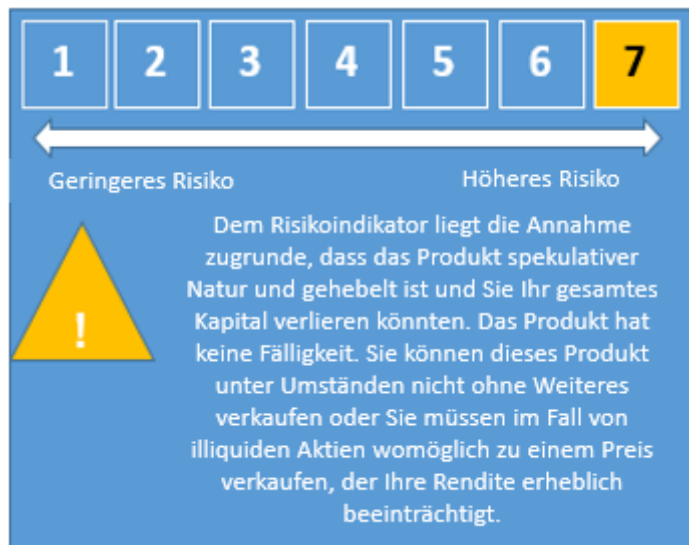
Beabsichtigter Privatanleger

CFDs sind verfügbar für Kunden, die folgende Ziele verfolgen bzw. Bedürfnisse haben: Vermehrung des Vermögens bzw. des Kapitals, Absicherung ihres Unternehmens gegen Währungsrisiken sowie spekulative Geschäfte mit kurz-, mittel- oder langfristigem Anlagehorizont. Kunden müssen über eine hohe Risikotoleranz verfügen und den 100%igen Verlust ihres Kapitals verkraften können. Kunden sollten bereit sein, die Preisfluktuationen im Marginhandel in Kauf zu nehmen im Austausch gegen höhere Renditechancen. Kunden sollten ferner bereit sein, das Konzentrationsrisiko in Kauf zu nehmen im Austausch gegen höhere Renditechancen.

Risikoaverse Kunden sollten nicht in den jeweiligen Zielmarkt investieren, da diese Finanzprodukte riskant und mit erheblichem Risiko verbunden sind.

Wie lauten die Risiken und wie werde ich dafür entschädigt?

Gesamtrisikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator gibt Aufschluss über die Höhe des Risikos dieses Produkts im Vergleich zu anderen Produkten. Er gibt an, wie wahrscheinlich es ist, dass das Produkt aufgrund von Kursbewegungen oder unserer Zahlungsunfähigkeit Verluste verbucht. Wir haben dieses Produkt als 7 von 7 eingestuft, die höchste Risikoklasse. Damit werden die potenziellen Verluste aus der zukünftigen Performance als sehr hoch eingestuft. **Beachten Sie das Währungsrisiko. Sie erhalten unter Umständen Zahlungen in einer anderen Währung, daher hängt Ihre Nettorendite vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen ab.** Beispiel: Wenn Sie ein Handelskonto in Euro führen und mit CFDs handeln, die nicht auf Euro lauten, entsteht ein Währungsrisiko, und Ihre Resultate können von den Schwankungen der Basiswährungen beeinträchtigt werden. **Dieses Risiko ist im Risikoindikator nicht einkalkuliert.**

Unter gewissen Umständen müssen Sie weitere Zahlungen leisten, um Verluste auszugleichen (z. B. Nachschusszahlungen). Der Ihnen möglicherweise entstehende Gesamtverlust kann Ihren investierten Betrag niemals übersteigen. Die Gesellschaft stellt ihren Kunden einen Negativsaldoschutz zur Verfügung. Dies bedeutet, dass ihr Verlustbetrag niemals höher ausfallen wird als der ursprünglich bei der Gesellschaft einbezahlte Betrag. Falls der Kontostand eines Kunden in den negativen Bereich rutscht, zum Beispiel aufgrund einer Kurslücke im Markt, wird die Gesellschaft die Zahlung dieses Betrags nicht verlangen, und das Konto des Kunden wird wieder ausgeglichen (d. h. der Saldo beträgt null).

Die Grundsätze der Risikoaufklärung der Gesellschaft können Sie auf der [Website](#) der Gesellschaft nachlesen.

Dieses Produkt beinhaltet keine Absicherung vor zukünftiger Marktperformance, daher könnten Sie Verluste in Höhe Ihrer Gesamtinvestition erleiden. Kunden können Stop-Loss-Orders verwenden, um potenzielle Verluste zu begrenzen, und mithilfe von Take-Profit-Aufträgen Gewinne mitnehmen, um sich gegen Marktbewegungen abzusichern.

Sie sind jedoch unter Umständen durch den Einlagensicherungsfonds geschützt (siehe den Abschnitt „Was passiert, wenn wir zahlungsunfähig sind“). Dieser oben angegebene Indikator berücksichtigt diese Absicherung nicht.

Performance-Szenarien

Diese Performance-Szenarien stellen anhand allgemeiner Situationen dar, wie sich Änderungen der Kurse von CFDs auf US-Aktien auf die Anlagenrendite von Kunden (absolut und prozentual) auswirken können. Diese Szenarien sind allgemeiner Natur und gelten für sämtliche Aktien, die die Gesellschaft anbietet.

Die Szenarien stellen eine Schätzung der zukünftigen Performance dar, errechnet auf Grundlage der Wertschwankungen dieser Anlage. Es handelt sich dabei um keinen präzisen Indikator. Der konkrete Wert hängt ab von der Marktentwicklung und wie lange Sie die Anlage bzw. das Produkt halten. Das Stress-Szenario gibt an, wie Ihre Rendite unter extremen Marktbedingungen ausfällt, und berücksichtigt keine Situationen, in denen wir zahlungsunfähig sind.

Beispiel:

Sie handeln ein Lot #AAPL zum Preis von 185,00 mit einem Hebel von 1:5 und einer Einlage von 8.000 USD.

Erforderliche Margin: **Volumen * Kontraktgröße * Einstiegskurs / Hebel = 1 * 100 * 185 / 5 = 3.700 USD**

In diesem Abschnitt werden die Ausführungskosten nicht berücksichtigt, werden aber ausführlich im Abschnitt „**Welche Kosten fallen an?**“ dargestellt. Die Ausführungskosten müssen berücksichtigt werden bei der Planung Ihrer Handelsgeschäfte. Angaben zu den Kontrakten für jedes Finanzprodukt, das die Gesellschaft anbietet, entnehmen Sie bitte unserer [Website](#).

Eröffnungskurs	Szenario (LONG)	Schlusskurs	Änderung Kapital (%)	Gewinn/Verlust (USD)	Szenario (SHORT)	Schlusskurs	Änderung Kapital (%)	Gewinn/Verlust (USD)
185,00	Günstig	192,00	8,75	700,00	Günstig	175,00	12,50	1.000,00
185,00	Mittel	189,00	5,00	400,00	Mittel	182,00	3,75	300,00
185,00	Ungünstig	179,00	-7,50	-600,00	Ungünstig	190,00	-6,25	-500,00
185,00	Stress	176,00	-11,25	-900,00	Stress	196,00	-13,75	-1.100,00

Die zukünftige Marktentwicklung kann nicht genau prognostiziert werden. Die aufgeführten Szenarien geben lediglich Hinweise auf mögliche Ergebnisse, ausgehend von den jüngsten Renditen. Die tatsächlich erzielten Renditen können niedriger ausfallen

Was passiert, wenn Forextime Ltd zahlungsunfähig ist?

Forextime Ltd ist Mitglied des Anlegererschädigungsfonds (ICF) für Kunden von CIFs. Falls die Gesellschaft nicht in der Lage ist, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, kommt bei in Frage kommenden Finanzprodukten der Fonds für die Entschädigungskosten auf. Die Gesamtentschädigung pro Kunde eines ICF-Mitglieds kann maximal €20.000 betragen, oder 90 % des Anspruchs der in Frage kommenden Anleger, je nachdem, welcher Wert niedriger ist unabhängig von der Zahl der eröffneten Konten, der Währung und des Angebotsortes der Anlagedienstleistungen.

Der ICF schützt Kleinanleger, unabhängig davon, welche Anlagedienstleistungen der Gesellschaft sie in Anspruch genommen haben. Weitere Informationen zum Thema [ICF](#) entnehmen Sie bitte der Website der Gesellschaft.

Welche Kosten fallen an?

Das Angebot der Gesellschaft umfasst mehrere Konten, deren Transaktionskosten jeweils unterschiedlich ausfallen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem [Kontovergleich](#). Die Kosten der Gesellschaft bestehen aus Einmalkosten und laufenden Kosten, die nachstehend aufgeführt sind:

Einmalkosten	Einstiegskosten	Spread Spread ist der Unterschied zwischen den Bid- und den Ask-Preisen, normalerweise angegeben in Pips. Der Spread kann bei unterschiedlichen Konten unterschiedliche Werte annehmen, auch das gehandelte Instrument spielt eine Rolle. Der Spread ist gleitend und kann sich daher je nach Marktumfeld ändern. Der Spread ist ein Kostenfaktor, der sowohl beim Aufbau als auch bei der Glattstellung einer Position anfällt, und für alle Konten gilt.
	Ausstiegskosten	Sämtliche Mindest- und üblichen Spreads für jeden CFD sind auf der Website der Gesellschaft angegeben. Provision Provisionen fallen nur bei unserem (MT4) ECN-Konto und dem FXTM ECN MT5-Konto an. Weitere Informationen zu diesem Thema entnehmen Sie bitte der Website der Gesellschaft.
Laufende Kosten		Swaps Swap ist die Gebühr für das Halten einer geöffneten Position über Nacht. Swaps können je nach Instrument zu einer Gutschrift oder zu einer Belastung führen. Swaps werden in USD angegeben und können der Seite Kontraktangaben entnommen werden.
Nebenkosten		Performance Fees werden bei FXTM Invest nur bei profitablen Strategien fällig.

Wie lange sollte ich den CFD halten und kann ich den CFD vorzeitig auszahlen lassen?

Es gibt keine empfohlene Haltedauer für CFDs. Diese Produkte können während der Öffnungszeiten des Marktes gehandelt werden.

Wie kann ich eine Beschwerde einreichen?

Falls Kunden unzufrieden sind mit den von der Gesellschaft erbrachten Dienstleistungen, können sie mithilfe der entsprechenden [Formulare](#) über die folgenden Methoden gemäß der [Richtlinie für Beschwerdemanagement](#) eine Beschwerde bei der Compliance-Abteilung der Gesellschaft einreichen:

a. Per E-Mail: complaints@forextime.com

b. Per Post oder persönlich bei der Zentrale der Gesellschaft unter der Adresse FXTM Tower, 35 Lamprou Konstantara, Kato Polemidia, 4156, Limassol, Zypern.

Für den Fall, dass die endgültige Entscheidung den Forderungen des Beschwerdeführers nicht entspricht, kann dieser die Beschwerde über den Finanzombudsman, die CySEC oder die zuständigen Gerichte aufrechterhalten (weitere Informationen entnehmen Sie der Website www.financialombudsman.gov.cy).

Sonstige wichtige Informationen

Kunden sind verpflichtet, vor dem Onboarding die Kontoeröffnungsvereinbarung zu lesen, diese zu verstehen und zu bestätigen. Diese Unterlagen sind auf der [Website](#) der Gesellschaft abrufbar.